

Delmenhorster Boxer Gaysultanov wird Landesmeister

Titel bedeutet Qualifikation für U17-Meisterschaften in Bremerhaven am 14. April



Glücklich: Trainer Leonid Jankilewitsch freut sich über den Titel seines Schützlings As...

Peine/Norden Die Freude ist groß im Boxstall des Delmenhorster TV: Mit zwei überlegenen Siegen hat sich Ashab Gaysultanov die Goldmedaille bei den Landesmeisterschaften in seiner Altersklasse U17 erkämpft. Nachdem er bereits am 7. März in Norden im Halbbantamgewicht (bis 52 Kilogramm) seinen Halbfinalkampf gegen Rustam Kudrich (Löwen Box-Academy Braunschweig) klar gewonnen hatte, dominierte er auch das Finale in Peine gegen Denny Leis vom TuS Bersenbrück. Er entschied alle drei Runden deutlich für sich. „Ashab hat locker und souverän den Landesmeistertitel gewonnen, ich bin sehr, sehr zufrieden“, sagte sein Trainer Leonid Jankilewitsch. Er fügte hinzu: „Ashab ist ein Boxer, der sich sowohl technisch als auch taktisch sehr klug verhält und genau das umsetzt was wir in der Vorbereitung auf den Kampf besprochen hatten.“

Mit seinem Titel im Gepäck qualifizierte sich Gaysultanov für die am 14. April beginnenden Deutschen U17-Meisterschaften in Bremerhaven. Zur Vorbereitung steht für ihn noch ein umfangreiches Vorbereitungsprogramm ins Haus. Am Donnerstag erfolgt in Hannover ein umfassender medizinischer Check. Nach einem einwöchigen Trainingsaufenthalt in Delmenhorst geht es dann nach Hamburg ins Trainingslager mit allen norddeutschen Faustkämpfern, die sich für diese DM qualifizieren konnten.

Für den ebenfalls für den DTV in der U19 boxenden Ibrahim Günal erfüllte sich der Traum vom Landestitel hingegen nicht. In seinem Finalkampf in Norden gegen den zweifachen Deutschen Meister Ahmed Sarmont (BGK Hildesheim) zog er im Bantamgewicht (bis 55 Kilogramm) trotz starker Gegenwehr den Kürzeren. „Das war kein schlechter Kampf, sehr ausgeglichen“, meinte Jankilewitsch, der betonte „Ibrahim hat auch in der dritten Runde konditionell gut mitgehalten. Das war früher immer ein kleines Problem bei ihm.“ Trotz dieser Finalniederlage hat Günal gute Chancen, vom niedersächsischen Landesverband für die Deutschen U19-Meisterschaften vom 2. bis 6. Juni in Warnemünde nominiert zu werden.

ric